

M

itteilungsblatt



Ausgabe Nr. 10 vom 30. Oktober 2009

Offizielles Publikationsorgan der Gemeindebehörde Ziefen

Gemeindeverwaltung

Hauptstrasse 107
4417 Ziefen
Telefon 061 935 95 95
Fax 061 935 95 96
sekretariat@ziefen.ch
www.ziefen.ch

Nützliche Telefonnummern

Gemeindeverwalter

Beat Thommen, Tel. 061 935 93 92

Einwohnerdienste

Manuela Bühlmann, Tel. 061 935 95 94

Finanzen

Andrea Schaublin, Tel. 061 935 95 91

Verwaltungsangestellte

Safome Alonso, Tel. 061 935 95 90

KV-Lernende

Mandy Thommen, Tel. 061 935 95 90

Redaktionsschluss

nächste Ausgabe:

18. November 2009 12.00 Uhr

Inserat 1 Seite Fr. 120.00

Inserat 1/2 Seite Fr. 60.00

Inserat 1/4 Seite Fr. 30.00

Schalterstunden

der Gemeinde Ziefen

Montag - Freitag 09.00 - 11.30 Uhr

Montagnachmittag 15.00 - 17.00 Uhr

Mittwochnachmittag 15.00 - 18.00 Uhr

Sprechstunde

Nach telefonischer Vereinbarung mit
Gemeindepräsident

Markus Gulknecht, Tel. 061 931 28 04



**& Wer sich nicht entscheiden kann, muss die Entscheidungen hinnehmen,
die andere für ihn treffen. &**

Ersatzwahl Gemeinderat am 29. November 2009

Bisher sind zwei Kandidaturen für die Ersatzwahl Gemeinderat (1 Sitz) am 29. November 2009 eingegangen: Salvatore Gallo, Hüslimattstrasse 13, und Rebecca Wahl-Biedert, Hauptstrasse 186. Weitere Kandidaturen sind bis zum Wahltag möglich und der Gemeindeverwaltung bekanntzugeben.

Budget 2010 – Einwohnergemeinde

Der Gemeinderat hat zuhanden der Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission sowie der Finanzkommission an seiner Sitzung vom 21. September 2009 den Voranschlag 2010 unter Vorbehalt der Genehmigung durch die Einwohnergemeindeversammlung verabschiedet. Das Budget 2010 weist - trotz intensiven Sparanstrengungen - bei einem Aufwand von Fr. 5'387'130.— und einem Ertrag von Fr. 5'382'520.— einen **Aufwandüberschuss von Fr. 4'610.—** (Vorjahr Aufwandüberschuss Fr. 140'400.—) aus.

Budget 2010 – Bürgergemeinde

Der Gemeinderat hat zuhanden der Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission sowie der Finanzkommission an seiner Sitzung vom 21. September 2009 den Voranschlag 2010 unter Vorbehalt der Genehmigung durch die Bürgergemeindeversammlung verabschiedet. Das Budget 2010 weist bei einem Aufwand von Fr. 211'200.— und einem Ertrag von Fr. 222'000.— einen **Ertragsüberschuss von Fr. 10'800.—** (Vorjahr Ertragsüberschuss Fr. 32'300.—) aus.

Verkauf von Deckkästen

Der Verkauf der Deckkäste findet dieses Jahr am Freitag, **6. November 2009** von 16.00 – bis 17.00 Uhr beim Werkhof statt.

Spielplatz Umgestaltung

Der Gemeinderat hat beschlossen - nicht zuletzt aus Sicherheitsgründen - den Spielplatz umzugestalten. Der bisherige Lebhag wird durch einen Diagonalgeflechtzaun ersetzt und bei allen Spielgeräten werden Fallschutzmatten angebracht. Zudem werden zwei neue Bäume gepflanzt, anstelle von alten Bäumen, welche gefällt werden.

Umfrage zum Thema "Alter"

Der Gemeinderat hat - u.a. auch aufgrund von Anfragen aus der Bevölkerung - beschlossen,

eine Umfrage zum Thema "Alter" durchzuführen. Es geht dem Gemeinderat darum, die Bedürfnisse und Wünsche zu eruieren. Alle Einwohnerinnen und Einwohner die älter als 55 Jahre alt sind, erhalten diesen Fragebogen persönlich. Um ein möglichst breites Bild zu erhalten, ist es wichtig, dass möglichst viele Fragebogen beantwortet und retourniert werden. Die Umfragebogen werden im November in die Haushalte verschickt, Einsendeschluss ist 31. Dezember 2009. Für die zahlreiche Teilnahme danken wir Ihnen.

Öffentlicher Briefkasten - neuer Standort

Auch in Ziefen werden im Jahr 2010 neue Postbriefeinwürfe erstellt. Die Schweizerische Post fragt an, ob der Briefkasten an der Hauptstrasse 65 an geeigneter Stelle beim Bushäuschen der Haltestelle Diegmatt erstellt werden kann. Die Gemeinde hat gegen diesen neuen Standort nichts einzuwenden, sofern die Grundeigentümer auch einverstanden sind.

Gehbereich Restaurant Rössli – Abschluss der Arbeiten

Der Gemeinderat ist erfreut über das Ergebnis der Anpassarbeiten im Gehbereich Restaurant Rössli. Jahrelang hat er bei den verantwortlichen Stellen immer wieder interveniert, um das Trottoir in diesem Bereich sicherer zu machen. Die Arbeiten dauerten weniger lang als geplant. Der Gemeinderat dankt allen Beteiligten, die zu diesem – doch noch guten – Abschluss beitrugen.

Verkauf Bauland

Der Gemeinderat hat beschlossen, den W1-Teil der Parzelle Nr. 1654 der Einwohnergemeinde Ziefen zum Verkauf auszuschreiben. Es wurde kein Preis fixiert, dieser wird durch Verhandlung bestimmt. Falls ein Verkauf zustande kommt, muss dieser von der Einwohnergemeindeversammlung genehmigt werden.

Umgefahrene Kulturtafel im Rebberg

Im letzten Mitteilungsblatt wurde über eine umgefahrene Kulturtafel im Rebberg berichtet. Der Verursacher hat sich gemeldet. Die Kosten für die Instandstellung gehen zu Lasten des Verursachers. Der Strafantrag gegen Unbekannt wurde von der Einwohnergemeinde Ziefen zurückgezogen. Für den Gemeinderat ist die Angelegenheit damit erledigt.

Auswirkungen neuer Finanzausgleich

Per 1. Januar 2010 tritt das neue Finanzausgleichsgesetz in Kraft. Finanzverwalterin Andrea Schäublin hat die Auswirkungen auf die Höhe des Finanzausgleichs der Einwohnergemeinde Ziefen auf der Basis der Zahlen des Statistischen Amtes BL berechnet. Es kann davon ausgegangen werden, dass der Finanzausgleich im nächsten Jahr etwas höher ausfallen wird.

Schlussabrechnung

Holzschnitzel-Wärmeverbund

Urs Frischknecht, Oecon GmbH, legt die Schlussabrechnung Holzchnitzel-Wärmeverbund vor. Die Einwohnergemeindeversammlung hat am 12. Februar 2007 einen Kredit von Fr. 1'490'000. — für die Gemeindeliegenschaften und die Anschlüsse Hauptstrasse und Rebgrasse bewilligt. Am 19. November 2008 bewilligte die Einwohnergemeindeversammlung einen Zusatzkredit von Fr. 139'000.—. Dies entspricht einem Gesamtkredit von Fr. 1'629'000.—. Die Abrechnung beträgt Fr. 1'606'290.10, womit der bewilligte Kredit um Fr. 22'709.90 oder 1.4% unterschritten wurde.

Vernehmlassung zur Änderung der kantonalen Tierschutzverordnung und zur Änderung der kantonalen Tierseuchenverordnung

Die Volkswirtschafts- und Gesundheitsdirektion (VGD) unterbreitet die kantonale Tierschutzverordnung bezüglich Sachkundenachweis der Hundehaltenden und die kantonale Tierseuchenverordnung bezüglich der Vereinfachung der Wahl der Wasenmeister zur Vernehmlassung.

Der Gemeinderat kann der vorgeschlagenen Änderung der kantonalen Tierschutzverordnung zustimmen, mit der den Gemeinden die Überprüfung des Sachkundenachweises der Hundehaltenden übertragen wird. Allerdings müssen die Gemeinden frei entscheiden können, wie sie das Verfahren in ihrem Fall regeln. Zustimmung kann der Gemeinderat auch der vorgeschlagenen Änderung der kantonalen Tierseuchenverordnung, welche die Wahl der Wasenmeister vereinfacht (keine Bestätigung der Wahl mehr durch die VGD).

Abrechnung Spezielle Förderung Schuljahr 2008/2009

Die Abrechnung der Speziellen Förderung Schuljahr 2008/2009 liegt vor. Die Kosten für Ziefen betragen Fr. 101'246.60 (Budget: Fr. 113'500.—). Die Kosten liegen unter dem Budget, sind auch tiefer als im Schuljahr

2007/2008. Bisher waren jährlich deutliche Kostensteigerungen in der Speziellen Förderung zu verzeichnen.

Entschädigung AVH-Gemeindezweigstelle

Für die Führung der AHV-Gemeindezweigstelle erhält die Gemeinde Ziefen für die Periode vom 1. Juli 2008 bis 30. Juni 2009 Fr. 1'664.20 (Vorjahr: Fr. 1'705.60).

Vernehmlassung zur Änderung der Verordnung über die Alkohol- und Drogentherapien

Der Gemeinderat nimmt Stellung zur Vernehmlassung zur Änderung der Verordnung über die Alkohol- und Drogentherapien (ADV). Er begrüsst die vorgesehene Gleichsetzung der stationären Drogentherapien von Jugendlichen mit anderen Heimplatzierungen von Jugendlichen. Die vorgeschlagene Änderung der ADV, dass Heimplatzierungen von Jugendlichen mit Suchtproblemen künftig nicht mehr gemäss der Regelung für stationäre Drogentherapien von Erwachsenen, sondern wie alle anderen Heimplatzierungen von Jugendlichen nach den Bestimmungen über die Jugendhilfe vollzogen werden, wird als richtig erachtet.

Nicht einverstanden ist der Gemeinderat mit der vorgeschlagenen Regelung für die Kostentragung durch Kanton und Gemeinden: Mit dem vom Landrat am 25. Juni 2009 beschlossenen neuen Finanzausgleichsgesetz (FAG), das auf 1. Januar 2010 in Kraft gesetzt wird, werden die Finanzströme zwischen Kanton und Gemeinden neu geregelt. Unter anderem wird das Sozialhilfegesetz dahingehend geändert, dass der Kanton künftig die Bestimmungen über die Jugendhilfe vollzieht und die damit zusammenhängenden Kosten alleine trägt. Die Gemeinden vergüten dem Kanton ab 1. Januar 2010 keine Kosten mehr an die Jugendhilfe.

Anhörung der Gemeinden - Änderung des Dekrets zum Steuergesetz / Vorgehen bei rückläufiger Teuerung

Die Finanz- und Kirchendirektion unterbreitet die Änderung des Dekrets zum Steuergesetz betreffend Vorgehen bei rückläufiger Teuerung zur Anhörung. Der Gemeinderat begrüsst die vorgeschlagene Ergänzung des Dekrets zum Steuergesetz, die festlegt, dass bei einer rückläufigen Teuerung der Steuertarif unverändert bleibt und nicht im Sinne einer Umkehrung des anvisierten Progressionsausgleichs zu einer Mehrbelastung der Steuerzahlenden führt. Mit der Finanz- und Kirchendirektion ist er der Auffassung, dass die zur Vermeidung der kalten

Progression eingeführte Regelung nicht umgekehrt zu einer Verschärfung des Steuertarifs, d.h. zu einer Mehrbelastung der Steuerzahlenden führen darf im seltenen, bei der Konzeption dieser Regelung vermutlich nicht bedachten Fall, dass die Teuerung einmal negativ ausfällt. Eine system- bzw. regelungsbedingte, sachlich nicht begründete Erhöhung des Steuersatzes ist - insbesondere in der gegenwärtigen wirtschaftlichen Situation - zu vermeiden.

Vernehmlassung zum Gesetz über die Elementarschadenprävention bei Gebäuden

Der Gemeinderat nimmt Stellung zur Vernehmlassung zum Gesetz über die Elementarschadenprävention bei Gebäuden. Er begrüsst, dass sich diese Vorlage dem Thema der Elementarschadenprävention bei Gebäuden annimmt und dass damit eine gesetzliche Grundlage für Präventionsmassnahmen geschaffen werden soll. Im Zusammenhang mit den im Entstehen begriffenen Naturgefahrenkarten und deren Umsetzung durch die Gemeinden in der kommunalen Nutzungsplanungen in den allernächsten Jahren drängt es sich auf, die Zuständigkeiten etwas näher zu betrachten. Der Gemeinderat hat dein Eindruck, es gäbe mit den vorgegebenen Regelungen erhebliche Überschneidungen und als Folge davon einige unklare Zuständigkeiten.

Im Gesetzesentwurf wird wiederholt die Angemessenheit von Massnahmen des Gebäudeschutzes postuliert, so müssen Gebäudeschutzmassnahmen das Gebäude auch bei sehr seltenen Ereignissen (> 300 Jahre) zu schützen vermögen. Dies ist eine Anforderung, die weit über das hinaus geht, was der Kanton seinen eigenen Hochwasserschutzkonzepten zugrunde legt und was der Bund als angemessen beurteilt. Deshalb fordert der Gemeinderat, dass in der Verordnung das ökonomische Kriterium von Kosten und Nutzen eingeführt wird. Erstaunt ist er hingegen, dass in der erdbebengefährdeten Region Basel ein neues Gesetz über die Elementarschadenprävention die tektonischen Naturgefahren bewusst ausklammert. Unabhängig von der Versicherbarkeit von Erdbebenschäden sollen die geforderten Gebäudeschutzmassnahmen, um die Erdbebenprävention erweitert werden.

Geschwindigkeitskontrolle der Polizei BL, Hauptabteilung Verkehrssicherheit im September 2009

Hauptstrasse 178, Fahrtrichtung Reigoldswil, 4. September 2009, 07.37 bis 08.37 Uhr, gemessene Fahrzeuge 86, Übertretungen 7 (= 8.1%).
Reigoldswilerstrasse, Fahrtrichtung Reigoldswil, 30. September 2009, 10.34 bis 11.34 Uhr, gemessene Fahrzeuge 112, Übertretungen 2 (= 1.8%).

Gratulationen 1	<p>Tobias Kuster bestand an der Fachhochschule Nordwestschweiz, Hochschule für Technik, erfolgreich den Bachelor im Studiengang System- und Informatiktechnik.</p> <p>Ebenfalls an der Fachhochschule Nordwestschweiz, Hochschule für Technik, bestand Lukas Recher den Bachelor im Studiengang Systemtechnik. Zugleich war er der Beste in seinem Studiengang.</p> <p>Wir gratulieren den beiden ganz herzlich zu diesen hervorragenden Resultaten und wünschen ihnen viel Erfolg auf dem weiteren Lebensweg.</p>
Gratulationen 2	<p>Am Gruppenmeisterschaftsfinal vom 26. September 2009 im Albisgüetli erreichten die Jungschützen den hervorragenden 6. Rang (von 90 teilnehmenden Gruppen). Die Junioren haben den 10. Rang bei 30 teilnehmenden Gruppen erreicht.</p> <p>Wir gratulieren den Jungschützen der Schützengesellschaft Ziefen ganz herzlich zu diesem schönen Erfolg und wünschen weiterhin viel Freude am Sport.</p>
Einwohnergemeindeversammlung	<p>Bitte vormerken: Einwohnergemeindeversammlung, Donnerstag, 26. November 2009, 20.15 Uhr, Kleine Turnhalle Einladung folgt.</p> <p>Dabeisein + Abstimmen = Mitbestimmen!</p>

Abstimmungen und Wahlen

29. November 2009

Eidgenössische Abstimmungen

- Bundesbeschluss vom 3. Oktober 2008 zur Schaffung einer **Spezialfinanzierung für Aufgaben im Luftverkehr**
- Volksinitiative vom 21. September 2007 "**für ein Verbot von Kriegsmaterial-Exporten**"
- Volksinitiative vom 8. Juli 2008 "**gegen den Bau von Minaretten**"

Kantonale Abstimmungen

- Beitritt des Kantons Basel-Landschaft zum **Konkordat über Massnahmen gegen Gewalt anlässlich von Sportveranstaltungen** vom 24. September 2009
- **Änderung** vom 24. September 2009 des **Polizeigesetzes**

Kantonale Wahlen

- Gesamterneuerungswahl Präsidentin bzw. Präsident sowie der Mitglieder des Bezirksgerichts Liestal für die Amtsperiode vom 1. April 2010 bis 31. März 2014
- Gesamterneuerungswahl von 2 Mitgliedern des Friedensrichterkreises 10 (Bubendorf-Lupsingen-Ramlinsburg-Seltisberg-Ziefen) für die Amtsperiode vom 1. April 2010 bis 31. März 2014

Kommunale Abstimmungen

- Vertrag über die Regionale Vormundschaftsbehörde beider Frenkentäler (Beschluss der Einwohnergemeindeversammlung vom 16. September 2009)
- Gemeindeordnung Einwohnergemeinde Ziefen (Beschluss der Einwohnergemeindeversammlung vom 16. September 2009)

Kommunale Wahl

- Ersatzwahl von 1 Mitglied für den Gemeinderat für den Rest der Amtsperiode vom 1. Januar 2010 - 30. Juni 2012. Für die Wahl stellt sich zur Verfügung:

- **Salvatore Gallo-Schlumpf, Hüslimattstrasse 13**

- **Rebecca Wahl-Biedert, Hauptstrasse 186**

Weitere Kandidaturen sind der Gemeindeverwaltung zu melden!

Stimmrechtsausweise

In der Broschüre Politische Rechte ist unter § 4 festgehalten: die Gemeinde hat allen Stimmberechtigten spätestens drei und frühestens vier Wochen vor dem Abstimmungstag bzw. spätestens bis zum zehnten Tag vor dem Wahltag einen Stimmrechtsausweis zuzustellen. Wer den Stimmrechtsausweis nicht erhalten hat, muss diesen bis zum fünften Vortag vor der Abstimmung/Wahl auf der Gemeindeganzlei verlangen.

Bei **brieflicher Stimmabgabe** bitte beachten:

- Anleitung auf der Rückseite des Stimmrechtsausweises unbedingt beachten
- Der Stimmrechtsausweis muss auf der Vorderseite **unterschrieben** werden. **Bitte achten Sie darauf, dass die Adresse des Wahlbüros und Ihre Unterschrift im Sichtfenster erscheinen!**

Das **Stimmrecht-Couvert inkl. Stimmrechtsausweis (Einlegekarte)** muss bis **spätestens**

Samstag, 28. November 2009 17.00 Uhr

bei der Gemeindeverwaltung eintreffen.

Laub auf Strassen	<p>Bunte Blätter auf Strassen bedeuten Rutschgefahr für Auto- und Motorradfahrer - auch bei trockenen Verhältnissen.</p> <p>Fahren Sie deshalb im Herbst langsamer und vorausschauend. Vor allem in Kurven und beim Bremsen können Blätter Ihr Fahrzeug ins Rutschen bringen: Die Räder haben auf Laub keinen direkten Bodenkontakt und können so leicht ausser Kontrolle geraten. Zudem verlängert sich der Bremsweg auf der glatten laubbedeckten Strasse. Entfernen Sie Blätter von der Windschutzscheibe, den Scheinwerfern, Rück- und Bremslichtern - damit Sie besser sehen und gesehen werden.</p>
Wander-schafherde Winter 2009/2010	<p>Der Kantonstierarzt informiert die Gemeinde Ziefen, dass die Schäferei Walter Huber aus 6332 Hagendorn die Bewilligung erhält, ihre Schafherde von höchstens 400 Tieren (ausschliesslich Mastschafe, Zuchtschafe und trächtige Tiere sind aus der Herde zu entfernen) für die Dauer vom 15. November 2009 bis 15. März 2010 wandern zu lassen. Das Wandergebiet umfasst das Kantonsgebiet links (Blick in Fliessrichtung des Gewässers) der Linie gebildet vom Homburger Bach und der Ergolz bis zur Einmündung des Orisbach und der Kantonsgrenze, wo diese auf den Orisbach stösst.</p> <p>Grundbesitzern steht das Recht zu, ihr Gebiet für die Wanderung zu sperren. Sie sind vorgängig der Wanderung zu befragen und zu orientieren.</p>

Resultate Abstimmungswochenende 27. September 2009						
Eidgenössische Abstimmungen (Stimmbeteiligung 34%)						
	Resultat Ziefen		Resultat Basel-Landschaft		Resultat Schweiz	
	Ja	Nein	Ja	Nein	Ja	Nein
Zusatzfinanzierung Invalidenversicherung (Anhebung der Mehrwertsteuersätze)	221	150	40'583	30'350	1'110'846	928'601
Verzicht der allgemeinen Volksinitiative	226	126	48'766	18'998	1'307'071	618'740

Kantonale Abstimmung (Stimmbeteiligung 32.5%)				
	Resultat Ziefen		Resultat Basel-Landschaft	
	Ja	Nein	Ja	Nein
Erbschafts- und Schenkungssteuer	280	79	56'803	11'967
Unternehmenssteuerreform II	223	120	50'711	16'214

Termine 2010

Einwohnergemeindeversammlungen 2010

Montag, 1. März 2010
Dienstag, 8. Juni 2010 (Rechnung 2009)
Donnerstag, 16. September 2010
Mittwoch, 24. November 2010 (Budget 2011)

Bürgergemeindeversammlungen 2010

Freitag, 18. Juni 2010 (Rechnung 2009)
Mittwoch, 24. November 2010 (Budget 2011)

Weitere Daten

Grosser Banntag	Donnerstag, 13. Mai 2010	
Zuzüger-Apéro	Samstag, 19. Juni 2010	persönliche Einladung folgt
Dankeschön-Anlass Behörden- und Kommissionsmitglieder	Freitag, 3. September 2010	
Jährliche Raubelegungssitzung	Dienstag, 26. Oktober 2010	
Jungbürgerfeier Jahrgang 1992	Freitag, 29. Oktober 2010	persönliche Einladung folgt

Wir danken Behörden und Kommissionen aber auch Vereinen, wenn sie die erwähnten Termine bei der Planung von Aktivitäten berücksichtigen.



Deckkästeverkauf

Traditionsgemäss wird auch dieses Jahr der Verkauf von Deckkästen angeboten.

Freitag, 6. November 2009, 16.00 -17.00 Uhr

beim Gemeindewerkhof



Fundbüro

verloren: Natel (Marke Nokia)
melden bei: Gemeindeverwaltung

Einführung des neuen Schweizer Passes 10: Neue Rechtsgrundlagen treten per 1. März 2010 in Kraft

Der Bundesrat hat beschlossen, die Änderungen des Ausweisgesetzes und der Ausweisverordnung auf den 1. März 2010 in Kraft zu setzen. Damit sind die gesetzlichen Grundlagen für die definitive Einführung des Passes 10, der sogenannte E-Pass, geschaffen. In einer zusätzlichen Einführungsverordnung des Bundesrates wird die Übergangsphase von den heute ausgestellten Pässen 03 und 06 zum neuen Pass 10 geregelt.

Die Schweiz muss die sogenannten E-Pässe aufgrund der Schengener Ausweisverordnung bis zum 1. März 2010 definitiv einführen. Die neuen Pässe enthalten einen Chip, auf dem neben den Personendaten auch ein Gesichtsbild und zwei Fingerabdrücke gespeichert werden.

Mit der definitiven Einführung von E-Pässen wird gleichzeitig ein neues Ausstellungsverfahren eingeführt. **In der Schweiz werden die vom Wohnsitzkanton bezeichneten Stellen (im Kanton Basel-Stadt ist es das Pass- und Patentbüro in Liestal), im Ausland die diplomatischen und konsularischen Vertretungen für das gesamte Ausstellungsverfahren zuständig sein.** Im Rahmen der persönlichen Vorsprache wird die Identität der antragstellenden Person geprüft und gleichzeitig die biometrischen Daten erfasst.

Kosten und Gültigkeitsdauer

Der Pass 10 wird für **Erwachsene zehn Jahre gültig sein und 140 Franken** kosten. Für **Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren** wird der neue Pass **fünf Jahre gültig sein und 60 Franken** kosten. Wer gleichzeitig einen Pass und eine Identitätskarte beantragt, profitiert auch in Zukunft von einem **Kombiangebot**. Für **Erwachsene** wird dieses Angebot **148 Franken**, für **unter 18-Jährige 68 Franken** kosten.

Die Kantone können festlegen, dass für eine maximale Übergangsfrist von zwei Jahren die **Identitätskarten weiterhin auch bei den Wohnsitzgemeinden beantragt werden können**. Identitätskarten werden weiterhin ohne auf einem Chip gespeicherte Daten ausgestellt.

Verordnung über die Einführung des Passes 10

Da mit dem Pass 10 sowohl der Ausstellungsprozess als auch die gesamte Technik inklusive Informatikumgebung angepasst werden muss, wird es für eine kurze Phase nicht möglich sein, Pässe 03 und Pässe 06 bzw. den neuen Pass 10 zu beantragen. Eine Einführungsverordnung bestimmt darum, dass Anträge für einen **Pass 03 oder Pass 06 noch bis zum 15. Februar 2010 bei den antragstellenden Behörden (Gemeindeverwaltung)** eingereicht werden können. Mit der Festlegung dieser Frist ist sichergestellt, dass die Anträge durch die Kantone noch verarbeitet und die Pässe 03 oder 06 bis Ende Februar 2010 produziert bzw. ausgestellt werden können.

Pässe 10 können ab dem 24. Februar 2010 bei den ausstellenden Behörden (Pass- und Patentbüro Liestal) beantragt werden. Die **persönliche Vorsprache für die Erfassung biometrischer Daten** für den Pass 10 **kann jedoch erst ab dem 1. März 2010 erfolgen**. Für diese kurze Übergangsphase ist sichergestellt, dass jederzeit provisorische Pässe ausgestellt werden können. Auch die Ausstellung von Identitätskarten wird ohne Unterbruch möglich sein. Diese Einführungsverordnung tritt bereits am 1. Februar 2010 in Kraft.

Die heute aktuellen Pässe 03 und 06 behalten bis zum Ablaufdatum ihre Gültigkeit. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.schweizerpass.ch und www.fedpol.admin.ch.



Mutationen Einwohnerkontrolle / Zivilstandsnachrichten

Zuzüge*

Kayani, Zahoor und Samaras Kayani-Hellmann, Petra, Untere Fürhäupten 5
 Rubitschung, Aaroni und Schäublin, Andrea, Hauptstrasse 71
 Lohaj, Afrim, Hauptstrasse 89

Wegzüge*

Miesch, Melanie, Hauptstrasse 89
 Tschopp, Franziska, Hauptstrasse 76

Runde Geburtstage

Hochzeitsjubiläen

Trauungen*

Geburten*

10. Oktober Gysin, Laila Sophie
 Hauptstrasse 90

Gysin, Philipp Mathias und der Gysin geb. Fischer, Nadine Kim

12. Oktober Dänzer, Gian Matteo
 Hintermatt 14

Dänzer, Patrick Roland und der Dänzer geb. Zehntner, Judith Sara

Todesfälle*

14. Oktober Baumgariner geb. Brand, Hedwig
 Güfiweg 11 (mit Aufenthalt im Alters- und Pflegeheim Moosmatt Reigoldswil)

Gemäss Datenschutzgesetz ist die Gemeinde verpflichtet, die Zustimmung zur Publikation einzuholen. Bitte beachten Sie deshalb, dass wir die Wünsche zur Nichtpublikation entsprechend berücksichtigen.

Einwohnerstatistik der Gemeinde Ziefen per 22. Oktober 2009

	Männer		Frauen		Total	
	Schweizer	Ausländer	Schweizer	Ausländer	Schweizer	Ausländer
Erwachsene	550	51	539	54	1'089	105
Kinder	176	9	163	19	339	28
Alle	726	60	702	73	1'428	133
Total	786		775		1'561 (Zunahme der Bevölkerung seit 18. März 2009 um 18 Personen)	

Baugesuche

Bitte beachten: sämtliche Baugesuche werden jeweils bei Durchführung der Planaufgabe im Aushängekasten vor dem Gemeindehaus publiziert (mit Angabe Einsprachefrist). Die Baugesuche können von allen Einwohnerinnen und Einwohnern während der Schalterstunden auf der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

Baugesuch Nr. 1979/2009

Gesuchsteller/in Plattner René, Schützenweg 10, 4436 Oberdorf
Projekt Stützmauer und Lagerplatz, Parzelle 1868, Heissenstein, 4417 Ziefen
Projektverfasser/in Gesuchsteller

Baubewilligungen

Baugesuch Nr. 0109/2006 - Neuauflage

Gesuchsteller/in Hug-Schmid Peter und Daniela, Baselweg 6, 4417 Ziefen
Projekt Eingangsvordach, Balkonverglasung, Aussentreppe, Überdachung Flachdach - Neuauflage, Dachflächenfenster, Wohnraumerweiterung, Parzelle 2060, Baselweg 6, 4417 Ziefen
Projektverfasser/in Gesuchsteller/in

Baugesuch Nr. 0762/2008 - Neuauflage

Gesuchsteller/in Hess Holzbau AG, Hauptstrasse 4, 4417 Ziefen
Projekt Lagerhallenanbau - Neuauflage, Podest und Tor mit Windschutz, Parzelle 1708, Hauptstrasse 4, 4417 Ziefen
Projektverfasser/in Gesuchsteller

Baugesuch Nr. 1401/2009

Gesuchsteller/in Scherzinger-Abt Ernst und Anna Rosa, Kirchgasse 28, 4417 Ziefen
Projekt Sonnenkollektoren, Parzelle 98, Kirchgasse 28, 4417 Ziefen
Projektverfasser/in Gesuchsteller/in

Arbeits- und Auftragsvergaben

Erhaltungsmanagement Wasserleitungen

Suiter AG, Arboldswil

Handänderungsanzeigen

Ziefen

01.10.2009

Kauf. Parz. 2212, 165 m² mit Wohnhaus, Untere Eienstrasse 26, Einstellhalle, Untere Eienstrasse 34a, übrige befestigte Flächen, Gartenanlage "Heissenstein"; ME-Parz. M2244: 1/20 ME an Parz. 2223 mit unterird. Autoeinstellhalle, Einstellplatz Nr. 8, Heissenstein. Veräusserer in GE: Einf. Gesellschaft 530 OR (Portmann-Iseli Martin, Ziefen; Portmann-Iseli Judith, Ziefen). Eigentum seit 5.7.2002, 14.9.2004. Erwerber zu GE: Einf. Gesellschaft 530 OR (Wagner-Neuenschwander Mirjam, Ziefen; Wagner-Neuenschwander Stefan, Ziefen)

Kauf. ME-Parz. M2232: 1/10 ME an Parz. 2222 mit unterird. Autoeinstellhalle, Autoboxe Nr. 6, Heissenstein. Veräusserer in GE: Einf. Gesellschaft 530 OR (Portmann-Iseli Martin, Ziefen; Portmann-Iseli Judith, Ziefen), Eigentum seit 16.9.2009. Erwerber zu GE: Einf. Gesellschaft 530 OR (Sommer Ralf, Ziefen; Sommer Adelheid, Ziefen).

Welcher Arzt hat Dienst?

Die Ärztinnen und Ärzte bieten einen Notfalldienst an, welcher 24 Stunden am Tag und 7 Tage in der Woche abdeckt. Die Einwohnerinnen und Einwohner der beiden Frenkentäler haben also die Gewähr, dass immer eine Ärztin oder ein Arzt erreichbar ist – auch wenn das nicht immer der Hausarzt ist. Beim Anruf in der Praxis der Hausärztin gibt ein Tonband die Nummer des diensttuenden Arztes an, ausserdem erhielten die Gemeindeverwaltungen, Altersheime, Apotheken, Spitäler, die Polizei etc. eine Liste, welcher Arzt an jenem bestimmten Tag Dienst tut.

Ein Wechsel im Dienstplan war immer mit grossen Umtrieben verbunden (über 40 zu benachrichtigende Stellen!) und konnte üblicherweise in den Gemeindeblättern nicht mehr berücksichtigt werden, was manchmal zu Verwirrung und Verärgerung führte. Wir haben deshalb in den letzten Monaten erfolgreich ein neues System im Notfalldienst erprobt, wobei der Telefonbeantworter in einer Praxis immer auf die Medizinische Notrufzentrale Basel (061 261 15 15) verweist. Dort wird 24 Stunden im Tag während 7 Tagen in der Woche der Anruf von einer Krankenschwester entgegengenommen, welche zusätzlich zur kompetenten Beratung auch die Möglichkeit hat, den Anrufer direkt mit dem diensttuenden Arzt zu verbinden.

Deshalb wird die Dienstliste nicht mehr veröffentlicht, nur noch die Medizinische Notrufzentrale Basel und die beteiligten Ärzte werden sie erhalten. **Wenn jemand ärztliche Hilfe sucht, soll sie zuerst den Hausarzt/die Hausärztin anrufen. Falls er/sie nicht erreichbar sein sollte, die Medizinische Notrufzentrale Basel (061 261 15 15) – dort kann übrigens auch der Notfall-Zahnarzt und die diensttuende Apotheke erfragt werden.** Der Verein für Ärztinnen und Ärzte beider Frenkentäler (Vaef) hat vor wenigen Wochen eine Website in Betrieb genommen (www.vaef.ch), welche bereits jetzt interessante Informationen anbietet und in den kommenden Monaten ausgebaut wird. Sie bietet auch die Möglichkeit zur Kontaktaufnahme mit den Ärztinnen und Ärzten und soll zu einem Forum für Gesundheitsbelange im Bezirk Waldenburg werden. Der Vaef freut sich über jeden Besuch und vor allem über jeden Kommentar!

Für den Verein der Ärztinnen und Ärzte beider Frenkentäler

SBB Tageskarten Gemeinde

Die Gemeinde Ziefen bietet zwei unpersönliche SBB - Generalabonnemente (Tageskarten-Gemeinde) der zweiten Klasse an. Die Tageskarte ermöglicht die freie Fahrt auf allen Strecken der SBB, RhB, Städtischen Verkehrsbetriebe und Postautos sowie den meisten konzessionierten Privatbahnen und vielen Schiffsbetrieben der Schweiz für nur **Fr. 30.--/Karte (Auswärtige Fr. 35.--/Karte)**.

Reservierungen werden **frühestens 90 Tage (Auswärtige 14 Tage) vor dem Reisedatum** entgegengenommen. Sie können telefonisch, am Schalter oder online via Internet (www.ziefen.ch) erfolgen.

Die Tageskarten Gemeinde können **ausschliesslich am Schalter der Gemeindeverwaltung bezogen werden**. Eine Zustellung der Tageskarten per Post ist nicht möglich. Es können pro Bestellung Tageskarten für maximal 2 aufeinander folgende Tage erworben werden.

Ein Umtausch der gekauften Tageskarten oder eine Rückerstattung des Kaufpreises ist ausgeschlossen. Für reservierte, aber nicht bezogene oder benutzte Tageskarten ist der volle Preis zu entrichten.



Pro Tageskarte und Benützungstag wird eine **Gebühr von Fr. 30.-- (Auswärtige Fr. 35.--)** erhoben. Der Betrag ist beim Bezug der Karte **bar am Schalter** zu entrichten.

Bitte beachten Sie, dass wir nur über 2 Karten pro Tag verfügen. Somit gilt "Dr Gschnäller isch dr Gschwinder".



Veranstaltungskalender

Angaben ohne Gewähr

Wir bieten Ziefner Vereinen/Gruppen die Möglichkeit, ihre Veranstaltungen für die nächsten Monate, d.h. im Voraus im Mitteilungsblatt der Gemeinde zu publizieren. Ihren Text (1-Zeiler wie unten) reichen Sie bitte laufend **schriftlich** zuhänden der Redaktion Mitteilungsblatt ein.

Fr	30. Oktober	10.00 - 19.00 Uhr	Eröffnung "einzigartig", K./D. Lieberherr	Hauptstrasse 41
Fr	30. Oktober		Jungbürgerfeier Jahrgang 1991	
Sa	31. Oktober	09.00 Uhr	Naturschutztag, Gemeinderat, Landschaftspflegekommission, Vereine	Treffpunkt: unterhalb des Scheibenstandes
Sa	31. Oktober	09.00 Uhr	Naturschutztag mit Übernachtung, Kinder- naturschutzgruppe Libällen	Treffpunkt: bei der Cheesi
Sa	31. Oktober	10.00 - 19.00 Uhr	Eröffnung "einzigartig", K./D. Lieberherr	Hauptstrasse 41
Sa	31. Oktober	11.00 - 19.00	Moosmatt-Bazar	APH Moosmatt Reigoldswil
Sa	31. Oktober		Endschiessen, Schützengesellschaft	Schützenhaus
So	01. November	12.00 - 16.00 Uhr	Eröffnung "einzigartig", K./D. Lieberherr	Hauptstrasse 41
Di	03. November	09.00 - 10.00 Uhr	Muki-Turnen, Frauenriege	Kleine Turnhalle
Di	03. November	09.00 - 11.00 Uhr	Muki-Treff, Frauenverein	Primarschulhaus (2. Stock)
Di	03. November	20.00 Uhr	Öffentlicher Vortrag, Samariterverein	Mehrzweckraum
Mi	04. November	16.00 - 21.00 Uhr	Jugendtreff	Turnhallenkeller
Fr	06. November	ab 11.00 Uhr	Brotverkauf, Bachhuslfrauen	Bachhüsli
Fr	06. November	15.00 - 16.30 Uhr	Mütter- und Väterberatung	Primarschulhaus 2. Stock
Fr	06. November	19.30 Uhr	3. Gemeinschaftskonzert der Jugendbands beider Frenkentaler, Musikschule beider Frenkentaler	Mehrzweckhalle
Sa	07. November	ab 18.00 Uhr	Spaghettiplausch, Turnverein	Mehrzweckhalle
Sa	07. November	13.00 - 16.00 Uhr	Sauschiessen, Schützengesellschaft	Schützenhaus
So	08. November	14.00 - 17.00 Uhr	Dorfmuseum geöffnet	Dorfmuseum
Di	10. November	09.00 - 10.00 Uhr	Muki-Turnen, Frauenriege	Kleine Turnhalle
Di	10. November	09.00 - 11.00 Uhr	Muki-Treff, Frauenverein	Primarschulhaus (2. Stock)
Di	10. November	ab 12.00 Uhr	Mittagstisch, Frauenverein	Mehrzweckraum
Di	10. November	18.00 Uhr	Räbelleuchtlumzug, Kindergarten und Primarschule	Start: beim Eienschulhaus
Di	10. November	19.00 - 21.30 Uhr	Kurs Krippenfiguren, Frauenverein	Mehrzweckraum
Mi	11. November	16.00 - 21.00 Uhr	Jugendtreff	Turnhallenkeller
Fr	13. November	19.00 - 22.00 Uhr	Intensiv Nothilfekurs, Samariterverein	Mehrzweckraum
Sa	14. November	08.30 - 16.00 Uhr	Intensiv Nothilfekurs, Samariterverein	Mehrzweckraum
Di	17. November	09.00 - 10.00 Uhr	Muki-Turnen, Frauenriege	Kleine Turnhalle
Di	17. November	09.00 - 11.00 Uhr	Muki-Treff, Frauenverein	Primarschulhaus (2. Stock)
Di	17. November	19.00 - 21.30 Uhr	Kurs Krippenfiguren, Frauenverein	Mehrzweckraum
Mi	18. November	14.30 Uhr	Altersnachmittag, Ref. Kirchgemeinde	Mehrzweckraum
Mi	18. November	16.00 - 21.00 Uhr	Jugendtreff	Turnhallenkeller
Fr	20. November	15.00 - 16.30 Uhr	Mütter- und Väterberatung	Primarschulhaus 2. Stock
Sa	21. November	09.00 - 11.00 Uhr	Frauzmorge, Reformierte Kirchgemeinden und Katholische Pfarrei Bruder Klaus	Aula Primarschule Reigoldswil
Sa	21. November	09.00 - 11.30 Uhr 14.00 - 16.30 Uhr	Nachschiesskurs 2009, Amt für Militär und Bevölkerungsschutz	Schiessanlage Lachmatt Pratteln
Sa	21. November	13.30 - 17.00 Uhr	Kindernaturschutzgruppe Libällen	Treffpunkt: bei der Cheesi

Fortsetzung →

Veranstaltungskalender - Fortsetzung

Di	24. November	09.00 - 10.00 Uhr	Muki-Turnen, Frauenriege	Kleine Turnhalle
Di	24. November	09.00 - 11.00 Uhr	Muki-Treff, Frauenverein	Primarschulhaus (2. Stock)
Di	24. November	ab 12.00 Uhr	Mittagstisch, Frauenverein	Mehrzweckraum
Mi	25. November	16.00 - 21.00 Uhr	Jugendtreff	Turnhallenkeller
Mi	25. November	19.30 - 21.30 Uhr	Kurs Adventsdekoration, Frauenverein	Holzwerkstatt
Do	26. November		Textil- und Schuhsammlung für die Krebsliga beider Basel	
Do	26. November	19.30 - 21.30 Uhr	Kurs Adventsdekoration, Frauenverein	Holzwerkstatt
Do	26. November	19.30 - 20.00 Uhr	Bürgergemeindeversammlung	Kleine Turnhalle
Do	26. November	20.15 Uhr	Einwohnergemeindeversammlung	Kleine Turnhalle
Sa	12. Dezember	20.00 Uhr	Filmvorführung, Daniel Tschopp und Verein für Heimatpflege	Mehrzweckhalle
So	13. Dezember	14.00 Uhr	Filmvorführung, Daniel Tschopp und Verein für Heimatpflege	Mehrzweckhalle
Schulferien				
24.12.2009 – 03.01.2010			Weihnachtsferien	
13.02.2010 – 28.02.2010			Fasnachtsferien	
29.03.2010 – 11.04.2010			Frühlingsferien	

BIRNEL-Bestellung

Aktion 2009/2010

Mit dem Kauf von Birnel unterstützen Sie aktiv die **Schweizerische Winterhilfe**. Das gesunde und schmackhafte Birnensaftkonzentrat stammt ausschliesslich von Früchten einheimischer Feldobstbäume.

Name/Vorname			
Adresse			
Telefon			
	Dispenser à 250 g	Fr.	4. — pro Dispenser
	Gläser à 1.0 kg	Fr.	10. — pro Glas
	Kessel à 5.0 kg	Fr.	44.— pro Kessel (Fr. 8.80 pro kg)
	Kessel à 12.5 kg	Fr.	100.— pro Kessel (Fr. 8. — pro kg)
	Birnel Rezeptbroschüren	gratis	

Wir bitten Sie, den Bestell-Talon unbedingt bis spätestens **Mittwoch, 11. November 2009** in den Briefkasten der Gemeindeverwaltung Ziefen einzuwerfen.

Besten Dank.



Einladung zum Ziefner Naturschutztag AM SAMSTAG, 31.OKTOBER 2009

20 Jahre Naturschutztag

Im Jahre 1990 wurde der Kantonale Naturschutztag ins Leben gerufen. Ziefen hat lückenlos jedes Jahr einen Naturschutztag durchgeführt.

Wir arbeiten an folgenden Standorten:

- **im Wald unterhalb vom Scheibenstand**
- **am Milanweg**
- **am Chapf**
- **an der Rebholde**

Während der Arbeit und dem gemeinsamen Mittagessen, welches die Gemeinde spendet, soll die **Kontaktpflege** nicht zu kurz kommen.

Wer die Rebholde, den Chapf und den Milanweg nicht kennt, hat die Gelegenheit, von unserem Förster und im Gespräch während dem Arbeiten, viel über dieses interessante und strukturreiche Gebiet zu erfahren.

Das Programm am Naturschutztag vom 31. Oktober 2009 sieht so aus:

- | | |
|------------------|--|
| 09.00 Uhr | Besammlung unterhalb vom Scheibenstand, Gruppenaufteilung. |
| 11.30 Uhr | Abschiessen der Arbeiten und aufräumen. |
| 12.00 Uhr | Mittagessen bei schönem Wetter im Chrützholz,
bei schlechtem Wetter im Werkhof. |

Nicht vergessen! Der Naturschutztag findet bei jeder Witterung statt. **Arbeitshandschuhe, wetterfeste Bekleidung und gutes Schuhwerk tragen mit zu Ihrer Sicherheit bei.**

Wir freuen uns schon jetzt auf die gemeinsamen Stunden und danken allen, die sich am Naturschutztag für einige Stunden in den Dienst der Gemeinde stellen.

Chumm, mach au mit!

Gemeinderat
Landschaftspflegekommission
Vereine



Kirchenpflegepräsident Rémy Suter, Tel. 061 931 43 05
 Pfr. Hans Bollinger, Tel. 061 931 17 10; Fax 061 931 18 69
 Pfr. Roland Durst, Tel. 061 911 11 16; Fax 061 913 91 03

www.ref.ch/ziefen
www.ref.ch/lupsingen
www.ref.ch/arbaldswil

November 2009

Konf-Lager 2009
 in Magliaso, TI

Die eindrücklichen Konfirmandenlagertage sind vorbei – und es bleiben viele schöne Eindrücke und Erlebnisse aus der wunderbaren Sonnenstube, wo wir tatsächlich im *Paradiso* eine sommerliche Lagerwoche erleben durften. Selbst der grosse See hat noch zum Bade geladen und auf der weiträumigen Sportanlage haben viele spielerische Wettkämpfe stattgefunden. Thematisch haben wir uns mit dem Ursprung des Lebens befasst und uns auch Gedanken gemacht, wie es mit dem Leben auf unserem blauen Planeten weitergehen kann. Genügend und gutes Essen ist uns aus der Küche des *Centros* gekocht worden. Früchte durften wir noch vom Erntedank geniessen.



Hans Bollinger, Rémy Suter & Roland Durst

Gottesdienste

Sonntag, 1. November, 10 Uhr!
 Reformationssonntag in der reformierten Kirche in Bubendorf, regionaler Gottesdienst mit Abendmahl, (*kein* GD in Ziefen), Kinderhüte, Sonntagsschule und anschliessender Apéro, Kirchenbus

Kollekte: Reformationskollekte

Sonntag, 8. November, 9.30 Uhr
 mit Taufen - Kirche St. Blasius, Ziefen
 Abendgottesdienst in Arboldswil, 20 Uhr
 Pfarrer Roland Durst

Kollekte: Stiftung Hilfe für betagte Menschen in Bedrängnis, Luzern

Sonntag, 15. November, 9.30 Uhr
Treff-K-Gottesdienst mit Taufe
 Kirche St. Blasius, Ziefen
 Pfarrer Hans Bollinger

Kollekte: Waldenserkomitee der dt. Schweiz, Zürich

Sonntag, 22. November, 9.30 Uhr
 Ewigkeitssonntag unter Mitwirkung der Musikgesellschaft Ziefen
 Kirche St. Blasius, Ziefen
 Pfarrer Hans Bollinger

Kollekte: Blindenheim Basel

Sonntag, 29. November, 9.30 Uhr
 Familiengottesdienst
 Kirche St. Blasius, Ziefen
 Pfarrer Roland Durst

Kollekte: mission 21

Weitere Anlässe

Jugendtreff. Donnerstag, 5. November, 17.30 Uhr, Pfarrhaus Ziefen

Treff-K-Chörli. Dienstag, 10. November, 20 Uhr, Probe, Gemeindesaal Lupsingen

Choralsingen. Sonntag, 15. November, 17 Uhr, Kirche Ziefen

Hofstübete. Donnerstag, 12. November, 20 Uhr, Pfarrhaus Ziefen

Jungschi. Samstag, 14. und 28. November, 14 Uhr, Treffpunkt beim alten Schulhaus in Ziefen

Seniorentreff. Mittwoch, 18. November, 14.30 Uhr im Mehrzweckraum Eien in Ziefen

Die Kirchgemeindeversammlung findet am 29. November, im Anschluss an den Gottesdienst, in der Kirche statt (ca. 10.30 Uhr). Herzliche Einladung!

Konzerthinweis



Norbert Ardioli, Harfe und Hans-Ruedi Bossart, Gitarre/Laute möchten Sie zu einer Klangreise einladen. Das aktuelle Programm "unterwegs" entführt Sie mit bretonischen, irischen, andalusischen, jazzigen und schweizerischen Klängen in eine genussreiche Klangwelt, die durch die altherwürdige Kirche vervollkommen wird.

Freitag, 27. November um 20 Uhr
Kirche St. Blasius in Ziefen
Eintritt frei, Kollekte

Frauezmorge. Samstag, 21. November von 9 – 11 Uhr in Reigoldswil, Aula des Primarschulhauses (Anmeldung erforderlich)

Dankesbüchsen. Auch dieses Jahr wird das Missions-Team unterwegs sein und die Dankesbüchsen leeren. Herzlichen Dank für alle Gaben, die der mission 21 zufließen werden.

Fyyre-mit-de-Chlyyne. Samstag, 19. Dezember, **17 Uhr**, Kirche Ziefen

Amtswochen

2. Nov.–8. Nov.	Pfarrer Roland Durst
9. Nov.–15. Nov.	Pfarrer Hans Bollinger
16. Nov.–22. Nov.	Pfarrer Roland Durst
23. Nov.–29. Nov.	Pfarrer Hans Bollinger
30. Nov.–6. Dez.	Pfarrer Roland Durst

Kontakt

Pfarrer Hans Bollinger, Hauptstrasse 117
4417 Ziefen
Tel: 061 – 931'17'10

Pfarrer Roland Durst, Liestalerstrasse 25
4419 Lupsingen
Tel: 061 – 911'11'16



HERZLICHE EINLADUNG zum Frauezmorge

Unser Frauezmorge ist ein überkonfessionelles Treffen zu Glaubens- und Lebensfragen von Frauen für Frauen.

**Am Samstag, 21. November 2009 von 09.00 bis 11.00 Uhr
in der Aula des Primarschulhauses Reigoldswil sind Sie
zu folgendem Thema herzlich eingeladen:**

„Weihnachtssymbolik“

Referentin:

Frau Ruth Wallmeroth ist verheiratet und lebt mit ihrem Mann in Rheinfelden. Sie ist Mutter von zwei erwachsenen Söhnen und sechsfache Grossmutter. Daneben engagiert sie sich in Frauen- und Gemeindefarbeit.

Weihnachten ruft in den meisten Frauen Erinnerungen an die eigene Kindheit wach. Kaum ein Fest ist mit so vielen Erwartungen und Symbolik verbunden. Frau Wallmeroth wird uns in ihrem Vortrag einige wertvolle Aspekte solcher Symbolik aufzeigen.

An unsere Unkosten erheben wir pro Teilnehmerin einen Betrag von Fr. 10.-.
Für Kleinkinder ist ein Hütedienst organisiert.

Bitte bis 17. November 2009 anmelden bei:

- Christine Müller, Hofmatt 8, Titterten, 061 941 14 90
- Ruth Lehmann, Unterbiel 26, Reigoldswil, 061 941 13 07

Wir freuen uns auf Ihren Besuch: Frauezmorge-Team der Kirchgemeinden Reigoldswil-Titterten, Arboldswil-Ziefen-Lupsingen, Bretzwil-Lauwil-Seewen sowie der Katholischen Pfarrei Bruder Klaus Waldenburgertal.



Anmeldung zum Frauezmorge vom 21. November 2009:

Anzahl Erwachsene:.....

Anzahl Kinder:.....

Name:.....

Alter der Kinder:.....

Wohnort:.....

evtl. Telefon:.....



Römisch-katholische Kirchgemeinde Liestal

Pfarrei Bruder Klaus

Bubendorf
Hersberg
Lausen
Liestal
Lupsingen
Ramlinsburg
Seltisberg
Ziefen

Rheinstrasse 20b, 4410 Liestal - Telefon 061 927 93 50 - www.rkk-liestal.ch - pfarramt@rkk-liestal.ch
Sekretariat: Renate Benz-Weber, Daisy Colonnello-Fesenmeyer

Besinnungstag - Frauengemeinschaft Bruder Klaus ZEIT-GEIST(er) - unser Umgang mit der Zeit

Donnerstag, 19. November 2009
16.00 - 19.30 Uhr - Pfarreiheim Bruder Klaus
Fr. 15.- Imbiss inbegriffen.

Wir machen eine Zeitreise – Zeit wie einst;
Zeit wie heute!

Es wird eine Reise zu unserem eigenen
Zeitanspruch.

Leitung: Eleonora Knöpfel

Anmeldung ans Pfarreisekretariat schriftlich oder telefonisch bis
16.11.2009



KUPPEL TEMPEL MINARETT



Dienstag, 10. November bis
Sonntag, 22. November 2009

Eine Ausstellung über neue
Sakralbauten in der Schweiz

Ort: Kath. Kirche Bruder Klaus Liestal

Öffnungszeiten:

Mo – So, 8.15 – 18.45 Uhr

RAHMENPROGRAMM

Dienstag, 10. November,
19.30 Uhr

Vernissage mit Einführung in die
Ausstellung (Dr. Andreas Tunger)

Ort: Kirche Bruder Klaus Liestal

Donnerstag, 12. November,
19.30 Uhr

Sturm auf den Turm
Impulsveranstaltung zur Minarett-
initiative

Ort: Martinshof der Evang.-ref. Kirch-
gemeinde Liestal, Rosengasse 1

Samstag, 21. November,
ca. 13.00 – 20.00 Uhr

Exkursion zu religiösen Zentren

- Sikh-Heiligtum in Langenthal
- Buddhist. Zentrum in Gretzenbach
- Moschee des Türkischen Kultur-
vereins in Wangen

Anmeldung und Infos:

Pfarrei Bruder Klaus Liestal

Unkostenbeitrag: Fr. 20.00

Gemeinsame Veranstalter: Pfarrei Bruder
Klaus und evang.-ref. Kirchgemeinde
Liestal - Seltisberg unterstützt vom
Lotteriefonds Baselland.

Ein Gottesdienst für
Ungläubige, Zweifler
und andere gute Christen

Thomas
messe



Sonntag, 22. November 2009
17.00 – 19.00 Uhr

Kirche Bruder Klaus, Liestal

www.thomasmesse.ch

175 Jahre Pfarrei Liestal

Feiern Sie gemeinsam mit uns
und einem

„Son et lumière - Event“
am 31. Dezember

den Übergang ins Jubiläumsjahr
unserer Pfarrei.



Merken Sie sich schon heute
den Silvester 2009 vor.

Spezielle Gottesdienste und Veranstaltungen

- 30. Oktober / 13. / 27. November,
19.30 Uhr - der andere Gottesdienst
- 1. November, 10.00 Uhr
Gottesdienst zu Allerheiligen
- 1. und 29. November, 10.00 Uhr
Krabbeltagesgottesdienste
- 2. November, 19.30 Uhr
Gottesdienst mit Totengedenken
- 8. November
- 10.00 Uhr - Ökumenischer Gottes-
dienst in der Kirche Bruder Klaus

8. November

Ökumenischer
Suppentag

ab 11.30 Uhr

im Pfarreiheim
Bruder Klaus, Liestal



Mit dem Erlös unterstützen wir
Projekte für Menschen in Not
(Verein RUACH).

- 20.00 Uhr - Ökumenische Abendfeier
im Gotteshaus Ramlinsburg

- 15. November, 15.00 Uhr
Ökumenischer Jugendgottesdienst im
Pfarreisaal Bruder Klaus

Kirchgemeindeversammlung

Freitag, 20. November 2009
20.00 Uhr im Pfarreiheim
Bruder Klaus, Liestal

- 22. November
- 10.00 Uhr - Gottesdienst zu
Christkönig mit Ehejubilaren und
Chorgesang
- 17.00 Uhr - Thomasmesse
- 27. November, 19.30 Uhr
Feierabendoase für Männer
- 28. November, 18.00 Uhr
Familiengottesdienst, anschliessend ab
19.30 Uhr - Adventsnacht



Chrischona - Gemeinde Ziefen

Evang. Freikirche, Im Krummacker 1, CH - 4417 Ziefen, Tel. 061/933 06 06, www.chrischona-ziefen.ch

Herzliche Einladung zu besonderen Gottesdiensten und
Veranstaltungen im Chrischona-Zentrum, Im Krummacker 1, Ziefen:

Gottesdienst (Predigt: Martin Hof)	Sonntag,	1. November	09.30 Uhr
Gottesdienst (Predigt: Dorothee Dyck)	Sonntag,	8. November	09.30 Uhr
Gottesdienst (Predigt: Daniel Kleger)	Sonntag,	15. November	09.30 Uhr
Gottesdienst (Predigt: Daniel Kleger)	Sonntag,	22. November	09.30 Uhr
Gottesdienst (Predigt: Martin Hof)	Sonntag,	29. November	10.00 Uhr

Zyschtigsträff

Di 10. November 2009, 14.30 Uhr

**Aktueller Bericht von
„LICHT IM OSTEN“**



Aktion Weihnachtspäckli
Weihnachtsfreude

KONZERT

im Chrischona-Zentrum Ziefen
Im Krummacker 1

So 15. November 2009, 17.00 Uhr

Werke von

Johann Ludwig KREBS, Franz WÜLLNER,
W. A. MOZART, Franz SCHUBERT,
Frédéric CHOPIN, Franz LISZT,
Joaquin TURINA, Isaac ALBENIZ, César CUI

Ausführende:

Kurt und Sonja Matter, Klavier
Dorothee Dyck und Susanne Tresp, Querflöte
Norbert Artdioli, Keltische Harfe
Viviane Dyck, Tenorsaxophon

EINTRITT FREI - KOLLEKTE



Sa 28. November 2009, 11.00 - 17.00 Uhr
Mehrzweckhalle Ziefen

Konsumation: Schweinsprägel mit Lederäpfel usw.
Verkauf von Bastelsachen, Handarbeiten, Backwaren,
Adventskränze, Bücher ...

Kinderattraktionen und Wettbewerb



Familienskilager in Savognin

13. – 20. Februar 2010

Das Familienskilager der Chrischona-Gemeinde Ziefen findet in Savognin GR statt. In dieser wunderschönen Bergwelt bieten uns über 80 km Skipisten mit tollen Abfahrtsvarianten an. Es besteht aber auch die Möglichkeit sich auf der Natureisbahn, Langlauf, Winterwandern oder auf dem 9 km langen Schlittelweg zu vergnügen. Unser Haus „Garni Julia“ liegt am Dorfrand, etwa 500 m von der Talstation entfernt. Das umgebaute Motel hat 3er und 4er Zimmer, alle mit WC Bad/Dusche versehen. Die von aussen zugänglichen Zimmer sind an die Aufenthaltsräume und Esszimmer angeschlossen.

Wir möchten darauf hinweisen, dass im Lagerhaus der Konsum von Alkohol und Nikotin nicht erwünscht ist. Nähere Informationen werden nach der Anmeldung separat zugestellt.

Lagerkosten:

Die Preise verstehen sich pro Person inkl. Vollpension, Skiabonnement und allen Taxen. (Inkl. Depot für Key Card von CHF 10.00) Für die Preisberechnung der Kinder und Jugendlichen ist das Alter während der Ferienwoche massgebend. Die An- und Rückreise ist nicht im Preis eingeschlossen und muss selber organisiert werden. Wer eine Mitfahrgelegenheit braucht, kann sich mit der Kontaktperson (siehe unten) in Verbindung setzen.

Erwachsene CHF 520.00 (ohne Skiabonnement CHF 320.00)

Jugendliche ab 16 bis 20 Jahre CHF 440.00

Kinder ab 6 bis 16 Jahre CHF 350.00

Kleinkind bis 6 Jahre CHF 130.00 (Kinder mit eigenem Reisebett CHF 60.00)

Weitere Infos unter: www.chrischona-ziefen.ch

Wir bitten um rasche Anmeldung; diese werden per Eingang berücksichtigt. Sämtliche Versicherungen sind Sache der Teilnehmer!

Auskunft und Anmeldung:

Christin und Matthias Weber, Stacherberg 13, 4418 Reigoldswil (061/931 31 57)

Jungschar in Ziefen

14-tägig samstags

Chrischona-Gemeinde Ziefen

Im Krummacker 1



Altersnachmittag

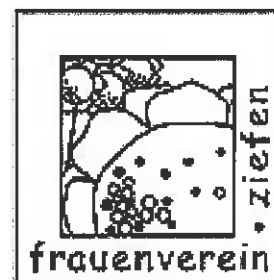
Herzliche Einladung zu unserm zweiten Altersnachmittag dieses Winterhalbjahrs.
Wir unternehmen einen Streifzug durch Basel unter dem Titel

z' Basel an mym Rhy.

Nebst Bekanntem werden wir uns einige Sachen ansehen, die man oft nicht beachtet. Und müde Beine gibts dabei auch nicht. Wir treffen uns am

Mittwoch, den 18. November 2009
um 14.30 Uhr
im Mehrzweckraum des Eischulhauses.

Ihr Team Altersnachmittage
und Roland Stutz



A D V E N T S F E N S T E R

Es sind Begegnungen mit Menschen, die das Leben lebenswert machen

Schon seit einigen Jahren wird vom 1. – 23. Dezember jeden Tag ein Adventsfenster „geöffnet“ und zusammen ein gemütlicher Morgen, Nachmittag oder Abend verbracht.

Wer macht dieses Jahr beim Adventsfenster mit und freut sich gemeinsam auf die Weihnachtszeit ?

Der Wochentag und die Zeit kann selbst gewählt werden.

Auf viele Anmeldungen bis am 13. November 2009 freut sich:

Liliane Mayer Büntackerweg 15 4417 Ziefen

Telefon 061 931 36 40

A Paris, à Paris...

Die Frauenriege Ziefen in Paris vom 4. – 7. Juni 2009



Im TGV - und schon Heimweh?



Nachtessen auf der Seine



Der Eiffelturm bei Nacht etwas Spezielles!



Ein Rebberg mitten in Paris



Unsere Gruppe beim Schloss Versailles



Festlicher Abschluss auf der Heimfahrt



Schützengesellschaft Ziefen

Gruppenmeisterschaft 2009

Wir haben die diesjährige Gruppenmeisterschaft wie üblich vor den Sommerferien mit der Heimrunde begonnen. Die Jungschützengruppe (4 Schützen) hat sich mit guten 716 Punkten für den Kantonalfinal in Laufen und bei den Junioren (3 Schützen) haben sich gleich zwei Gruppen mit 533 und 514 Punkten für den Kantonalfinal qualifiziert.

So haben wir uns am Samstag, 22. August 2009, gleich mit drei Gruppen in die Schiessanlage Fluh nach Laufen aufgemacht. Den auf einem sehr hohen Niveau durchgeführte Wettkampf haben unsere Jungschützen nach den beiden spannenden Durchgängen mit dem Total von 739 Punkten vor der SG Liesberg und der FSG Bubendorf als **Kantonalmeister** für sich entscheiden können. Den beiden Juniorengruppen gelang sogar ein ungefährdeter Doppelsieg vor der SG Liesberg.



1. Rang und Kantonalmeister: Die Jungschützen mit
Lars Brander, Ramon Dürr, Daniel Hug, Martin Recher



1. und 2. Rang: Die Junioren der SG Ziefen mit
Lucien Jermann, David Müller, Lukas Räuftlin, Patrick Reber, Stefan Recher, Pascal Tschopp

Die Freude war natürlich gross, dass sich unsere beiden Sieger-Gruppen, zusammen mit Liesberg und Bubendorf für den **Schweizerischen Final in Zürich** qualifiziert haben. Die Jungschützengruppe gleich mit dem höchsten Resultat aller gesamtschweizerisch qualifizierten Gruppen. Wir sind stolz, nach den Jahren 2001, 2003, 2004, 2006, 2007 und 2008 nun zum siebten Mal innert zehn Jahren in Zürich dabei sein zu dürfen, denn schon die jeweilige Teilnahme am Final darf als grosser Erfolg gewertet werden!

Am **Samstag, 26. September 2009**, war es dann wieder soweit! Mit einem Kleinbus der Garage Schlumpf haben wir uns mit 8 Schützen und 6 Betreuern bereits um 05.00 Uhr nach Zürich aufgemacht. Um 06.00 Uhr sind wir bei der Autobahnraststätte Mövenpick in Würenlos angekommen, wo wir das übliche Morgenessen genossen. Danach ging es weiter zu unserem Tagesziel, der **Schiessanlage Albisgütli**, wo wir um 07.15 Uhr unseren Bus auf dem Parkplatz abstellten. Wir hatten noch eine $\frac{3}{4}$ - Stunde Zeit, um uns auf den ersten Finaldurchgang vorzubereiten. Die Junioren haben wie gewohnt Christian Tschopp und die Jungschützen Ruedi Bolliger als Betreuer übernommen. Während die erste Runde der drei Junioren mit dem Total von 260 Punkten mittelmässig ausfiel, haben sich die vier Jungschützen mit sehr guten 364 Punkten auf dem hervorragenden 4. Zwischenrang mit nur 4 Punkten Rückstand auf den ersten Rang klassiert. In der 2. Runde konnten sich die Junioren mit 265 Punkten steigern, was schlussendlich mit dem Total von 525 Punkten für den guten **10. Schlussrang** reichte. Für die Jungschützen galt es, mit einem ähnlich guten Resultat in der zweiten Runde einen Podestplatz anzustreben. Die Jungs zeigten etwas Nerven und erreichten mit 359 Punkten und einem Total von 723 Punkten den guten **6. Schlussrang** von 90 Gruppen. Sie wurden damit deutlich **beste Baselbietergruppe**. Auch wenn schlussendlich „nur“ acht Punkte zu einem Podestplatz fehlten, dürfen wir einmal mehr stolz auf das Abschneiden unserer beiden Gruppen sein.



Die Jungschützengruppe mit Daniel Hug, Martin Recher, Lars Brander und Raron Dürr



Die Juniorengruppe mit Lucien Jermann, Patrick Reber, Lukas Räuftin und Pascal Tschopp

Wir möchten uns bei den jungen Schützen beider Gruppen für ihre gute Disziplin und ihre ausgezeichneten Leistungen bedanken. Der Chauffeur Peter Kellerhals hat uns sicher nach Zürich und zurück nach Ziefen gebracht, wofür auch ihm ein herzliches Dankeschön gebührt. Den Betreuern danken wir ebenfalls für die grosse Unterstützung auf dem Weg zum Erfolg unseres Schützennachwuchses.

Wir sind überzeugt, dass die ausgezeichneten Leistungen nur **Dank des guten Geistes der ganzen Truppe** erzielt werden konnte!

Für die Nachwuchsarbeit der SG Ziefen

Ruedi Bolliger & Christian Tschopp



Schützengesellschaft Ziefen

Mannschaftsmeisterschaft

Seit zwei Jahren führt die Kantonalschützengesellschaft Baselland eine Mannschaftsmeisterschaft für Elite- und Nachwuchsgruppen durch. In vier Heimrunden mit jeweils 10 Einzelschuss werden die Finalisten erkoren. Es sind von insgesamt 14 teilnehmenden Gruppen folgende vier Nachwuchsmannschaften für den Final qualifiziert.

Rang	Verein	1. Runde	2. Runde	3. Runde	4. Runde	Total Punkte
01.	Ziefen SG	444	434	455	461	1'794
02.	Bubendorf FSG	449	431	437	435	1'752
03.	Liesberg SV	439	429	432	432	1'732
04.	Sissach SG	414	432	430	433	1'709

Am **Samstag, 17. Oktober 2009** war es dann soweit. Wir fuhren nach Sissach um uns auf der Schiessanlage Limperg im Final der besten vier Mannschaften zu messen. Das Programm von je 10 Einzelschüssen auf das Trefferfeld A10 wird zweimal absolviert. Nach der ersten Runde führten unsere 5 Schützen mit dem hervorragenden Total von 467 Punkten (= 93.4 Punkte pro Schütze) die Rangliste klar an. Auch wenn die zweite Runde mit 448 Punkten nicht mehr auf demselben Niveau stand, haben unsere Jungs den Final mit dem sehr guten Resultat von **915 Punkten** vor Liesberg und Sissach überlegen für sich entschieden! Ein weiteres Highlight unserer bald zu Ende gehenden Schiesssaison reiht sich somit an die vielen Erfolge des laufenden Jahres. Herzliche Gratulation unserem Schützennachwuchs!



Die erfolgreichen Kantonmeister der SG Ziefen mit Betreuer **Christian Tschopp** und den Einzelschützen **Ramon Dürr, Lars Brander, Lukas Räuftlin, Daniel Hug, Martin Recher**

Sauschiessen 2009



Wir werden auch die diesjährige Schiess-Saison mit dem traditionellen Sauschiessen beenden! Wir möchten hiermit alle Schützinnen und Schützen, die an einem **Plausch-Wettkampf** Freude haben, zu diesem Anlass recht herzlich einladen.

Datum: **Samstag, 7. November 2009**

Schiesszeit: 13.00 – 16.00 Uhr

Programm: Scheibe A5
5 Einzelschuss, 3 Schuss Serie, 4 Schuss Serie.

Rangierung: Bei Punktgleichheit entscheidet die **100er-Wertung** der 2. dann der 1. Serie

Hauptdoppel: Fr. 35.- (inkl. Munition)

Nachdoppel: Fr. 13.- (inkl. Munition)
Es können beliebig viele ND geschossen werden!

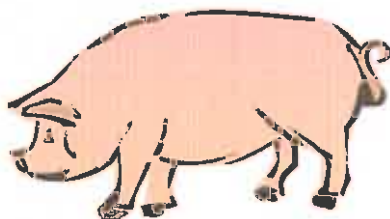
Übungskehr: Fr. 3.- für 1 Passe à 3 Schuss



Absenden: Samstag, 21. November 2009, 19.30 Uhr, Schützenhaus

Jeder Teilnehmerin und jedem Teilnehmer wird am Sauschiessen 2009, nebst einem Fleischpreis, ein **Nachtessen für 2 Personen** anlässlich des Absendens **gratis** offeriert!

Zu diesem stets gemütlichen und geselligen Anlass laden wir Euch schon heute herzlich ein.



SCHÜTZENGESELLSCHAFT ZIEFEN



Samariterverein Ziefen



**Öffentlicher Vortrag zum Thema:
Vitaminpräparate und Co: was ist
dran?**

Gastreferent : Dr. Peter Prock, Ziefen

Medizinisch, wissenschaftlicher Berater in der Nahrungs-
ergänzungsmittelbranche und Präsident einer Fachgesellschaft für
Nutraceuticals (ENA)

Inhalte:

Nahrungsergänzungsmittel und Functional Food – was ist das?
Sinn und Unsinn solcher Produkte (wissenschaftliche Fakten)
Typische Einsatzbereiche (Beispiele aus der Praxis)

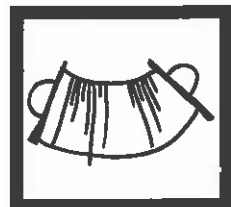
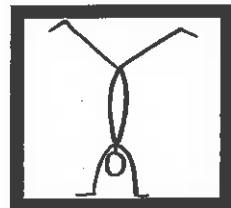
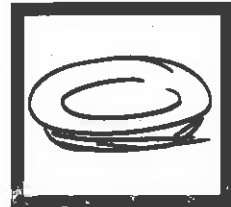
Datum: 3. November 2009
Zeit: 20.00 Uhr
**Ort: Mehrzweckraum
Eienschulhaus Ziefen**

Auf zahlreiches Erscheinen freuen sich der Referent Peter Prock
und der Samariterverein Ziefen

Turnverein Ziefen präsentiert:

Spaghettiplausch

- 07. November 2009
Mehrzweckhalle Ziefen
Türöffnung: 18.00 Uhr
- **Ultimative Turnshow**
ab 20.00 Uhr
- Tanz und Unterhaltung
- Eintritt Fr. 5.-
(bis 16 Jahre gratis)
- Ab 22.30 Uhr geöffnet:
Spasti's Bar, mit coolen
Drinks und heisser Musik



Verpassen Sie nicht das Turnspektakel des Jahres!
Geniessen Sie Spaghetti bei gemütlicher Atmosphäre.
Als Beilage servieren wir Ihnen unter anderem
Vorführungen der Geräteriege, des Turnvereins und der
Mädchenriege. Ausserdem hat ab 22.30 Uhr für alle jungen
und junggebliebenen Gäste Spasti's Bar geöffnet!

Der Turnverein Ziefen freut sich auf Ihren Besuch!



VEREIN FÜR HEIMATPFLEGE
4417 ZIEFEN

Filme über den Bau der Wasserfallen Seilbahn

Film 1: **Bau 1955**

„Filmpremiere“ von
Hermann Fontana,
bearbeitet von
Gottlieb Zehntner

Film 2: **Neubau 2006**

von Daniel Tschopp

Zusätzlich:

Dr Wäschdag vom Roseli
von Daniel Tschopp

Samstag, 12. Dezember 2009, 20.00 Uhr (Saalöffnung ab 18.30 Uhr)

Sonntag, 13. Dezember 2009, 14.00 Uhr (Saalöffnung ab 13.00 Uhr)

Mehrzweckhalle Schulanlage Eien, Ziefen

Eintritt:	Erwachsene	Fr. 10.00
	Kinder bis 16 Jahre	gratis

Getränke und Snacks serviert Ihnen der Verein für Heimatpflege

Daniel Tschopp und Gottlieb Zehntner
mit Verein für Heimatpflege



Am Freitag,

6. November 2009, ab 11 Uhr,

wird wieder Holzofenbrot
beim Bachhüsli verkauft.



**VEREIN FÜR HEIMATPFLEGE
4417 ZIEFEN**

Bachhüsligruppe



3. GEMEINSCHAFTSKONZERT DER JUGENDBANDS BEIDER FRENKENTÄLER

Freitag, 06. November 2009, MZH Ziefen

Konzertbeginn: 19.30 Uhr

Türöffnung und Verpflegung durch die Musikgesellschaft Ziefen ab 18.45 Uhr
Eintritt frei - Kollekte zur Deckung der Unkosten

Es spielen die:

**Jugend- und Beginnersband Föiflybertal und
die Jugend- und Beginnersband Waldenburgertal
unter der Leitung von:**

Reto Vogt, Andrew Hammersley, Martin Meier

musikschule beider frenkentäler

Nationale Kampagne

Radonmessungen in Ziefen - Winter 2009/2010

Mit der Einführung der Strahlenschutzverordnung (StSV §814.501) haben die Kantone die Aufgabe erhalten, in ihrem Gebiet Radonmessungen durchzuführen.

In Ziefen wurde vor einigen Jahren bereits eine Radonkampagne durchgeführt und rund 16 Häuser erfasst. Nun sollen zusätzlich rund 17 bewohnte Gebäude neu ausgemessen werden.

Das Bundesamt für Gesundheit (BAG) hat sich zum Ziel gesetzt, bis 2014 alle Gemeinden mit mittlerem Radonpotential zu 30% auszumessen. Diese Aufgabe übernimmt der Kanton, hier in Basel-Landschaft ist das Kantonale Laboratorium BL zuständig.

Ziefen ist als Gemeinde mit mittlerem Risiko eingestuft, daher wird im Winter 2009/2010 eine Messkampagne gestartet. In erster Priorität sollen Einfamilienhäuser, ältere Häuser, Häuser mit Naturboden oder mit bewohnten Untergeschossen ausgemessen werden. Pro Haus werden 2 Dosimeter aufgestellt: Einer im untersten bewohnten Raum, einer im Keller. Die Dosimeter werden vom BAG kostenlos zur Verfügung gestellt. Zusätzlich wird eine Radon-Informationsbroschüre abgegeben. Leute vom Zivilschutz Wildenstein werden am 25.11 ausgesandt, um die Dosimeter in der Gemeinde zu verteilen, bzw. in den Häusern zu platzieren. Nach ca. 3 Monaten werden die Dosimeter von den Zivilschützern wieder abgeholt. Anschliessend findet die Auswertung statt. Über die Resultate werden die Mieter bzw. Hausbesitzer schriftlich orientiert. Die Messung ist für die ausgewählten Haushalte kostenlos.

Radon ist ein natürliches, im Boden vorkommendes Gas. Es diffundiert aus dem Boden, dem Baustoff der Häuser und dem Wasser, daher kommt es überall in der Umwelt vor. Radongas ist radioaktiv und entsteht in der Uranzerfallsreihe. Uran ist überall im Untergrund vorhanden. Beim natürlichen Zerfall von Uran entsteht Radon. Die Radonatome können weiter in die Elemente Polonium, Wismuth und Blei zerfallen. Diese sogenannten Radonfolgeprodukte sind auch radioaktiv und schweben in der Atemluft. In Innenräumen lagern sie sich an Gegenständen, Staubpartikeln und feinsten Schwebeteilchen, sogenannten Aerosolen, an. Sie können beim Einatmen in die Lunge geraten, sich auf dem Lungengewebe ablagern und dieses bestrahlen. Dies kann zu Lungenkrebs führen. Radon ist in der Schweiz nach dem Rauchen die wichtigste Ursache für Lungenkrebs.

Um dieses Risiko zu minimieren, führen die Kantone unter Leitung des Bundesamtes für Gesundheit (BAG) Radonkampagnen durch.

Am 25.11. werden die Dosimeter vom Zivilschutzpersonal in der Gemeinde verteilt.

Mit den Dosimetern wird eine Informationsbroschüre zum Thema Radon abgegeben. Weitere Informationen zum Thema Radon sind zu finden unter: www.ch-radon.ch.

Bei dringenden Fragen wenden Sie sich an das Kantonale Labor BL, Frau Dr. Monn (Direktwahl 061 552 20 40).

Dr. Peter Wenk
Kantonschemiker

Dr. Selina Monn
Projektleitung Radonkampagne

Zusammen eine Phantasie-TROMMEL-Welt aufbauen / Für Kinder von 7 bis 12 Jahren

Trommeln ist ein verbindendes Gruppenerlebnis und zugleich motorische Koordination der linken und rechten Hand. Gefühle ausdrücken sowie einander in der Gruppe respektieren und ernst nehmen sind beim Trommeln wichtige Elemente. Der Kurs stärkt so die Persönlichkeit der Kinder und ermöglicht ihnen, mit Phantasie-Trommel-Spielen ihre eigene Welt aufzubauen.

Leitung César Barriel, Rhythmuspäd., Perkussionsfachmann, Spielgruppenleiter, Ausbilder FA
Daten Mi., 18./25.11., 2./9./16.12. 2009, 14.00 - 15.10 Uhr, 5x
Ort Liestal
Kosten Mitglieder.: 110. – /Nichtmitglieder.: 130. –

Zu Besuch bei der Polizei / Für Kinder von 5 bis 9 Jahren

Wie sieht ein Polizeiauto von innen aus? Die Arbeit eines Polizisten genau erleben und Fragen stellen können, das ist an diesem Nachmittag möglich.

Leitung Andreas Steiner, Kantonspolizist
Daten Mi., 18.11.2009, 14.00 - 15.30 Uhr
Ort Liestal
Kosten Mitglieder.: 10. – /Nichtmitglieder.: 10. –

Djembé, Dununba und Brunch für die ganze Familie

Erleben Sie ein Gruppengefühl der besonderen Art. Trommeln ist Lebensfreude und fördert die Phantasie, das Körperbewusstsein und die Konzentrationsfähigkeit. Trommeln ist ein Mittel zum spontanen Ausdruck von Gefühlen und bietet uns neben dem Erlernen von Rhythmusgefühl und dem Spass an der Musik einen faszinierenden Einstieg in die Welt der afrikanischen Perkussion. Dieses freudige Erlebnis lassen wir mit einem Brunch ausklingen.

Leitung César Barriel, Rhythmuspäd., Perkussionsfachmann, Spielgruppenleiter, Ausbilder FA
Daten So., 13.12. 2009, 10.00 - 13.30 Uhr
Ort Liestal
Kosten Mitglieder: 70. – /Nichtmitglieder: 80. – / Preis gilt für 1 Erwachsenen und 1 Kind
 Preis für jeden weiteren Erwachsenen Fr. 35.- / Fr. 40.-
 Preis für jedes weitere Kind Fr. 30.- / Fr. 35.-

Nicht verpassen!!! Unser Vortrag mit Frau Dr. med. Michaela Glöckler:

Stress bei Kindern und Jugendlichen – Ursachen, Auswirkungen, Anregungen

Stress kann bereits früh das Leben von jungen Menschen stark prägen. Sowohl im Kindergarten, in der Schule, aber auch zu Hause gibt es Stressfaktoren verschiedenster Art. Welches sind die Auswirkungen im späteren Leben? Wir Eltern können dagegen steuern. Aber wie?

Frau Dr. med. Michaela Glöckler ist Autorin einer Vielzahl von einschlägigen Büchern wie z.B. „Kindersprechstunde“. Sie gibt uns an diesem Abend Anregungen, einerseits wie Stress abgebaut werden kann, andererseits aber auch wie wir unsere Kinder dabei unterstützen können, künftig Stress so gut es eben geht zu vermeiden.

Leitung Dr. med. Michaela Glöckler
Daten Mi., 25.11.2009, 20.00 - 22.00 Uhr
Ort Rathaus Liestal
Kosten Mitglieder: 15. – /Nichtmitglieder: 15. – / Das Kursgeld ist vor Ort abzugeben.
 Es ist keine Anmeldung erforderlich

Vorschau Kurse ab Januar 2010 / Für weitere Infos: www.efrl.ch!!!

- Modeschmuck basteln
- Atemtherapie für Kinder
- Mühlespiel-Plausch-Nachmittag

Anmelden bei Fabienne Schiltz, Unt. Burghalde 5, 4410 Liestal (061 903 24 15) rehmf@yahoo.com oder www.efrl.ch

Anmeldungen sind verbindlich. Das Kursgeld wird auch bei Nichtteilnahme fällig.



**Samstag, 31. Oktober 2009
11.00 bis 19.00 Uhr**

Moosmatt- Bazar



An den Verkaufsständen erhalten Sie:

- Hand- und Bastelarbeiten
- Backwaren
- unsere bekannte „Afüüri“
- und vieles mehr...



**Verpflegungs-Angebot auf der Terrasse:
Bratwürste und Klöpfer vom Grillstand, Hot-Dog, Schnitzelbrote,
Pommes Frites, Raclette.**

**Im Restaurant servieren wir Ihnen ein feines Wild-Mittagsmenu
oder einen Gemüseteller.**

Reichhaltiges Kuchen- und Patisseriebuffet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

einzigartig

E r ö f f n u n g

30.10. | 31.10 | 01.11.
10.00-19.00 Uhr | 10.00-19.00 Uhr | 12.00-16.00 Uhr

Hauptstr.41 4417 Ziefen Senn-Areal

..Nähatelier
Wohnaccessoires
Blumiges
Geschenkideen
Kunst
Karten..

wir freuen uns!

Öffnungszeiten

Mi: 10.00-20.00
Do: 10.00-18.00
Fr: 10.00-18.00

Kristina & Doris Lieberherr

Tel: 079 315 32 76
www.einzig-art-ig.ch



Bewegungsschulung 50+

Gesünder Bewegen mit Kinaesthetics

Gesunde Bewegung ist lernbar! Jeder verspürt hin und wieder Schmerzen an verschiedenen Stellen des Körpers. Dann sagen wir einfach: „Das ist halt das Alter, da kann man nichts machen!“ Das muss nicht sein. Viele unserer Bewegungen und Bewegungsabläufe sind nicht körpergerecht und führen darum früher oder später zu Schmerzen. Wir haben uns an unsere Art der Bewegung gewöhnt und nehmen sie nicht bewusst wahr. Wenn wir jedoch die Möglichkeit erhalten, uns aus verschiedenen Perspektiven zu betrachten, erkennen wir neue Bewegungsmuster. Hierbei hilft die spezielle Kinaesthetics-Methode.

Der Kurs „Bewegungsschulung 50+“ ist für alle, die ihre täglichen Bewegungsabläufe erforschen und kritisch betrachten möchten. Sie erkennen, wie sie bereits mit kleinen Änderungen und Anpassungen viele Erleichterungen im Alltag erreichen. So bewegen Sie sich körpergerecht und bleiben beweglicher. Schmerzen werden reduziert bzw. entstehen gar nicht erst.

Der Kurs findet am Mittwoch, 02. Dezember 2009 (09.00-16.30 Uhr) im Roten Kreuz Baselland an der Fichtenstrasse 17 in Liestal statt. Die Kurskosten betragen Fr. 160.--

Für weitere Informationen und Anmeldung steht Ihnen das Rote Kreuz Baselland, Frau Regina Bachmann, Fichtenstrasse 17, 4410 Liestal unter Telefon 061 905 82 10 (vormittags) oder bildung@srk-baselland.ch gern zur Verfügung.



Rotkreuz-Notruf:
Sicherheit
für Sie und Ihre
Angehörigen.

Notruf Plus – jetzt auch
für unterwegs.

Rotes Kreuz Baselland
Das Symbol für Menschlichkeit

Telefon 061 905 82 01
notruf@srk-baselland.ch
www.srk-baselland.ch

Die Wohnbaugenossenschaft Obermatt vermietet an ruhiger, zentraler Lage mit toller Aussicht, in **Lupsingen**, Nähe Bushaltestelle, neuwertige, gepflegte, helle Wohnungen mit grosszügiger Einteilung, Lift, schwellenfrei und rollstuhlgängig.

3 ½-Zimmer-Dachwohnung mit Balkon
80 m² WNF,
Mietzins Fr. 1'380.-- + NK Fr. 230.--
zus. Mansardenzimmer mietbar
Bezug nach Vereinbarung

4 ½-Zimmer mit Balkon im Obergeschoss
96 m² WNF,
Miete Fr. 1'450.-- + NK Fr. 270.--
bezugsbereit ab 1.11.2009

Autoeinstellplatz, Fr. 119.--/mtl.
Hobbyraum, 10 m² NF, ab Fr. 88.--/mtl.

weitere Infos auch unter
www.homegate.ch „Lupsingen“
Informationen und Besichtigung durch die
Wohnbaugenossenschaft Obermatt,
Tel. 061 911 93 21 oder Bürgerschafts-
genossenschaft BL, Tel. 061 416 82 22

Die Alternative zur Grippeimpfung

Influenzinum

Die homöopathische Grippe – Vorbeugung

Influenzinum ist ein homöopathisches Präparat, welches zur Vorbeugung von Grippe / grippalem Infekt eingesetzt wird. Wie bei der Grippeimpfung werden die aktuellen Grippestämme verwendet. Die Rezeptur 2009 ist ganz neu eingetroffen.

Kommen Sie vorbei
und lassen Sie sich beraten.

**Drogerie
Heiniger** 
4418 Reigoldswil
Tel. 061 941 14 53

Günstig abzugeben

Stuben-Buffer (Nussbaum)
Doppel-Bett (mit Inhalt)
Einfacher Schreibtisch
Sekretär (abschliessbar)
Auszugstisch (Nussbaum)
Alu-Auszugsleiter
Gasgrill
Veloträger für Autodach
Tiefkühlschrank

Natel Nr. 079 516 63 55

Cranium, Kaktuskaktus, Caracosse, Talking Stones, Coco Razi, Cartagena, Mini-Lük, Waschmaschine usw.
Fach du lieber über, Secker von Caran, Zooloverlo, Keltis, Au Bocca, Serendipity, Paddis, Die Maus im Nachen, Sudoku usw.
Alten-Party, Risiko, Puppenwagen, UNO-Extreme, Activity, Twister, Rush Hour, Platan-Schiff, Tonas, Monopoly, Spielw usw.



Ludothek

Spiele zum Ausleihen

Winterzeit
=
Spielezeit

Für Gross + Klein geöffnet - jeweils.
Mittwoch 14 - 17 h
Donnerstag 9 - 11 h
Samstag 10 - 13 h
(In den Schulferien geschlossen)

Bei uns geht man...
➔ gwundrig rein +
➔ jubelnd wieder raus!

www.ludo-liestal.ch
Kanonenengasse 1, Liestal
061 922 23 83

Und nochmals
viele neue Spiele!



Filz-Flocc + Duplo, Doktor Silber, Bards, Didactic-Puzzles, Kapell, Durm gelackten, Heuergold, Tdu usw.

Familie Ballmer

Direkt ab Hof

Brennholz

- ✦ Diverses dürres Brennholz
(**Buchen ausverkauft!**)
- ✦ Stückgrösse und Preis nach Absprache
- ✦ Abgeholt oder geliefert

Sonstige Dienstleistungen

- ✦ Obstbäume schneiden in Privatgärten

Unser Angebot im Herbst und Winter an Früchten und Gemüse

- ✦ Lagerzwiebeln
- ✦ Kartoffeln (beschränkt)
- ✦ Äpfel
- ✦ Dörrobst

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei uns:

Hansjörg Ballmer
Hof Ebnet
4417 Ziefen

☎ 061 931 27 15 (ab 19.00 Uhr)

☎ 079 278 19 53

hj.ballmer@bluemail.ch

ch⁺english

www.ch-english.ch

Englischunterricht

Firmenkurse on Location

Business English

Einzel- & Gruppenunterricht

Nachhilfeunterricht

Konversation

Diplomkurse PET FCE CAE BEC

Carrie Hoffmann
carrie@ch-english.ch

Tel: 061 941 21 75
4418 Reigoldswil

Grosstannen Hofladen Bubendorf



Wir empfehlen uns für:

Wein, Schnaps, Käse, Alpbutter, Konfitüren, Honig,
Brot, Würste, Mehl, Dekorationen

Öffnungszeiten:

Jeweils freitags 17.00 bis 20.00 Uhr oder
nach telefonischer Absprache. Wir freuen uns auf Sie!

Familie Peter Handschin-Bühlmann
Grosstannen • 4416 Bubendorf

061 933 70 67 • 079 245 63 38 • www.grosstannen.ch

Küchen
Einbauschränke
Fenster
Badezimmermöbel
Innenausbau
Türen aller Art

Joe
küchen

4417 Ziefen • ☎ 061 941 14 91
www.joekuechen.ch



Dunkel & Schürch AG

Elektrische Anlagen

Hintergasse 33
4416 Bubendorf
Tel. 061 931 17 83
www.ds-elektro.ch

- ADSL, ISDN und Telekommunikation
- EDV-Verkabelungen
- Starkstrom- und Schwachstromanlagen
- Beleuchtungsanlagen
- TV-Sat-Installationen

Brauchen Sie Unterstützung? Wir beraten Sie gerne.

Die Kunstschlosserei für besondere Wünsche !



Dominik Stohler
Kunstschlosserei
Rebacher 6
4417 Ziefen

Tel.: 061 931 29 07

Internet: www.kunstschlosser.ch
Email: info@kunstschlosser.ch

- Geländer
- Fenstergitter
- Handläufe
- Pergola
- Grabkreuze
- Grablaternen
- Rosenbogen
- Geschenkartikel
- Kundenwünsche



ROSENMUND

FACHMÄNNISCHE BERATUNG,
PLANUNG UND INSTALLATION

ROSENMUND HAUSTECHNIK AG
Basel Tel. 061 690 48 48
Liestal Tel. 061 921 91 01
www.rosenmund.ch



4416 Bubendorf
Tel. 061 931 29 75, Fax 061 931 30 28
www.hugholzbau.ch
hugholzbau@bluewin.ch

- Zimmerei
- Elementholzbau
- Schreinerei
- Bedachungen
- Treppenbau
- Bodenbeläge
- Fenster
- Küchen

**Isollieren
abdichten
= Sparen**



Gysin Brennstoffe AG

*Ihr regionaler
Heizöl-Lieferant!*

Heizöl und Diesel

4436 Liedertswil Tel. 061/961 08 83

Für Sie, sind wir da! A. und V. Gisler – Koch

Autoglas-Reparatur-Service

Korn Lichtenberger

Hauptstrasse 21
4302 Augst
Tel. 061/811 55 00
Fax 061/811 55 13
Natel 079/320 87 42

Zuverlässig im Service
prompt im Einsatz
kompetent in der Ausführung

Wir sind spezialisiert auf Ersatz von:

- PKW Frontscheiben
- PKW Heckscheiben
- PKW Seitenscheiben
- PKW, LKW- und Busscheiben

sowie Reparatur von:

- Reparaturen von LKW- und Busscheiben

Sowohl auch auf Ihrem Firmengelände ausgeführt werden.



FRENKE HOLZBAU GmbH

Zimmererl Neubauten Elementbau
Umbauten Treppenbau Dachfenster
Innenausbau Isolationen Parkett-Laminat
Bedachungen Reparaturarbeiten

GEBÄUDE ERNEUERN – ENERGIEVERBRAUCH HALBIEREN

Sparen Sie Heizkosten und schonen Sie unsere Umwelt!
Eine optimal wärmegeämmte Gebäudehülle senkt Ihren Heizbedarf und
schont unsere Umwelt. Lassen Sie sich vom Fachmann beraten!

**Dachsanierungen | Hinterlüftete Fassaden | Kompaktfassaden
Estrichdämmungen | Fensterersatz | Dachaufstockungen**

Stefan Hug dipl. Zimmermeister | Postfach | Hauptstrasse 17 | 4417 Ziefen
Natel 079 422 50 25 | Tel. 061 931 31 67 | Fax 061 931 31 54
info@frenkeholzbau.ch | www.frenkeholzbau.ch





**LOTTY'S
BROCKENSTUBE**

Mustafa YILDIZ
Geschäftsführer

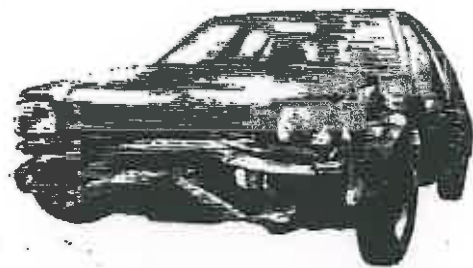
Hauptstrasse 43 4417 Ziefen
Tel: 061 931 26 00 Natel: 0764126161

Öffnungszeiten
Montag Geschlossen
Dienstag bis Freitag 10.00 - 12.00 / 14.00 - 18.00
Samstag : 09.00 - 16.00



GÜNSTIGE

- RÄUMUNGEN
- REINIGUNG
- ENTSORGUNG
- KLEINTRANSPORTE



Bestens eingerichtet für alle Fahrzeugmarken. Chassis-Richtgerät mit Lehren. Ersetzen von Front- und Heckscheiben. Moderne Farbmischanlage. Verarbeitet werden nur Original Ersatzteile. Schnelle und zuverlässige Bedienung. Garantie auf alle Reparaturen. Ersatzfahrzeuge.

KESSLER
Carrosseriewerk AG

VSCI Carrosserie

4416 BUBENDORF TEL. 061 / 931 10 07

GROSSE BETTEN- AUSSTELLUNG

NEU
Bettsystem
Boxspring Audéa



Ihr Bettenfachgeschäft
in der Region

RAUFTLIN
BODENBELÄGE FÜRCHEN UND BETTLAGEN

4417 ZIEFEN
TELEFON 061 931 17 60
www.raeuftlin-ag.ch

Garage Schlumpf AG



Hauptstr. 31 4417 Ziefen www.garage-schlumpf.ch Tel 061 / 931 18 10

! Ihre FIAT und SUZUKI Garage in der Region !



Verkauf von Gabholz (nur für Ziefner Bürger und Bürgerinnen)

Brennholz grün, ab Wald

Gabholz	per 2 Ster	Fr.	100.--
Transport- und Lieferungskosten (Lieferadresse in Ziefen)	ab Wald per Ster	Fr.	25.--
Transport- und Lieferungskosten (Lieferung umliegende Gemeinden)	ab Wald per Ster	nach Absprache mit Revierförster Balz Recher	
Holz sägen	1 Schnitt (50 cm) per Ster	Fr.	20.--
	2 Schnitte (33cm) per Ster	Fr.	30.--
	3 Schnitte (25cm) per Ster	Fr.	35.--
	4 Schnitte (20cm) per Ster	Fr.	40.--
Holz spalten	Klötzli per Ster	Fr.	30.--

Name/Vorname

Strasse/Ort/Tel.

- Gesägt** 20 cm 25 cm 33 cm 50 cm
- Gespalten** ja grob mittel fein
 nein
- Lieferung** vors Haus
- Vor der Lieferung anrufen** ja nein

Pro Haushalt können 2 Ster bezogen werden. Für weitere Bestellungen verwenden Sie bitte das Formular des Forstreviers Riedbach.

Ich bestätige, dass ich Ziefner BürgerIn bin:

Ort

Datum/Unterschrift



Preise gültig ab 1.9.2009

**Bestellungen sind an die Bürgergemeinde Bubendorf, Werkhof
Brühl, 4416 Bubendorf, zu senden oder zu faxen 061 933 92 93 oder
an die Bürgergemeinde Ziefen, Hauptstrasse 107, 4417 Ziefen.**

Verkauf von Brennholz

Bestellung

Brennholz dürr, ab Holzschopf

Menge

Buchen Spälten	per Ster	Fr.	110.-- Ster
Uebriges Laubholz Spälten	per Ster	Fr.	100.-- Ster
Nadelholz	per Ster	Fr.	100.-- Ster
- Holz sägen	1 Schnitt per Ster	Fr.	20.--	
	2 Schnitte per Ster	Fr.	30.--	
	3 Schnitte per Ster	Fr.	35.--	
	4 Schnitte per Ster	Fr.	40.--	
- Holz spalten	Klötzli per Ster	Fr.	30.--	
- Transport- und Lieferungskosten <small>(Reviergemeinden)</small>	ab Holzschopf per Ster	Fr.	20.--	
- Transport- und Lieferungskosten <small>(umliegende Gemeinden)</small>	ab Holzschopf per Ster	Fr.	25.--	

Cheminée-Holz

Buchen dürr, gesägt, gespalten, franko Haus, per Ster	33 cm	Fr.	190.-- Ster
Buchen dürr, gesägt, gespalten, franko Haus, per Ster	25 cm	Fr.	195.-- Ster
Buchen dürr, gesägt, gespalten, franko Haus, Bünde per Ster	33 cm	Fr.	215.-- Ster
Buchen dürr, gesägt, gespalten, franko Haus, Bünde per Ster	25 cm	Fr.	225.-- Ster

Anfeuerholz

Per Bund	Fr.	15.-- Bund
----------	-----	-------	------------

Brennholz grün, ab Wald

Buchen Spälten	per Ster	Fr.	85.-- Ster
Laubmischholz	per Ster	Fr.	80.-- Ster
Transport- und Lieferungskosten	ab Wald per Ster	Fr.	25.--	

Name/Vorname

Strasse/Ort/Tel.

Gesägt

20 cm 25 cm 33 cm 50 cm

Gespalten

ja grob mittel fein
 nein

Lieferung

vors Haus

Vor der Lieferung anrufen

ja nein

Besonderes



Preise gültig ab 1.9.2009

Bestellungen sind an die Bürgergemeinde Bubendorf, Werkhof Brühl, 4416 Bubendorf, zu senden oder zu faxen 061 933 92 93 oder an die Bürgergemeinde Ziefen, Hauptstrasse 107, 4417 Ziefen.